

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295344

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift August-Bebel-Straße 38

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3216

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung mit Einfriedung und Vorgarten; historistische Klinker-Putz-Fassade mit Ständerker und Balkons, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Repräsentatives Mietshaus, 1896 nach Plänen des Architekten Richard Füssel für den Versicherungs-Sub-Direktor Carl Hellwig errichtet. Die stark bewegte Fassade lebt vom Kontrast der Formen und Materialien: Heller Putz dominiert vor roten Ziegeln, dem polygonalen Mittlerker sind die schmiedeeisernen geschwungenen Balkonkörbchen als kontrastierendes Element gegenübergestellt. Blickpunkt dieser neobarocken Prunkfassade ist die Halbrund-Loggia über dem reich gebildeten Balkonabschluß. Erhalten ist die üppige Hausflur-Ausstattung mit Marmor-Wandverkleidung und Stuckfriesen. Mezzaningeschoß und Dachzone sind nachträglich vereinfacht.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1896 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer

Aufnahmejahr

Fotograf

Beschreibung

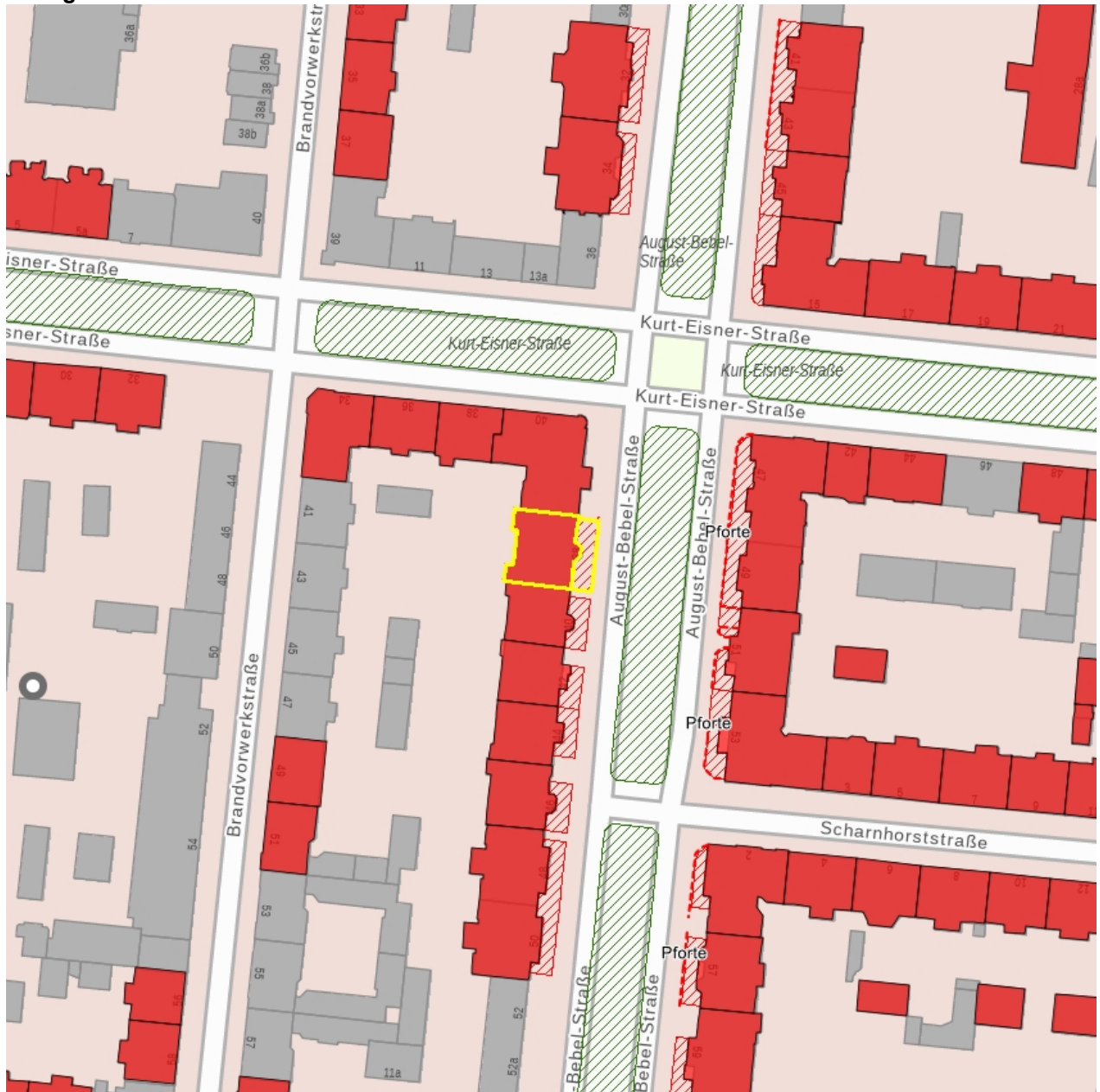
F 09295344 A

2013

Nitzsche, Mathis

Mietshaus in geschlossener Bebauung mit Einfriedung und Vorgarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

